



Bücher in Bewegung

NGO SCHULBUCHAUSLEIHE GOES DIGITAL

TEXT: H. Riesebieter
BILDER: H. Riesebieter

In der Projektwoche zum Ende des Schuljahres meisterten 10 unerschrockene Jünglinge eine wahrhaftig beeindruckende Herkulesaufgabe: es galt, in kürzester Zeit ca. 8500 Schulbücher zu prüfen und anschließend mit Hilfe von Handscannern und Strichcode-Etiketten digital zu inventarisieren. Manch ein arbeitsscheuer Schüler hätte in Anbetracht der überwältigenden Zahlen schnell das Weite gesucht, doch nicht so die zehn tollkühnen Recken der Projektgruppe „Bücher in Bewegung“! Unerschütterlich und dennoch stets gut gelaunt kämpften sie sich durch die Berge an Büchern, deren bloßer Anblick manch anderem das Fürchten gelehrt hätte.

Tagelang klebten fortan flinke Hände tausende Barcodeaufkleber in wertvolle Schulbücher während andere nicht minder geschickt den Laserstrahl des Scanners zielgenau auf eben diesen Strichcodesticker lenkten. Im Sekundentakt zeugte dabei ein lautes „Beep!“ von einem neuen Buch, welches erfolgreich den Quantensprung ins digitale Zeitalter der Schulbuchverwaltung geschafft hatte. Mit fast schon stoischer Ruhe widerstanden diese 10 tapferen Ritter der Digitalisierung der nahezu ohrenbetäubenden „Pieps“-Kakophonie ihres 5-stimmigen digitalen Handscannerorchesters und taten, was zu tun war.

Ich nutze diese Gelegenheit, um den 10 Heroen hiermit meinen Dank auszusprechen - ihr habt Großes geleistet und sollt fortan den Titel *Lord of the Scanner* mit Stolz und Würde tragen dürfen.